

Ressort: Gesundheit

EU-Umweltagentur: Feinstaub verursacht 2011 rund 430.000 Todesfälle

Brüssel, 03.03.2015, 19:02 Uhr

GDN - Feinstaub in der Luft hat laut eines Berichts der Europäischen Umweltagentur allein im Jahr 2011 rund 430.000 vorzeitige Todesfälle in der EU verursacht. Das geht aus einem am Dienstag vorgestellten Bericht der Agentur hervor.

Vor allem in städtischen Gebieten Sorge Luftverschmutzung weiterhin für ernsthafte gesundheitliche Probleme. Dies erhöhe auch die Zahl der Krankenhausaufenthalte und die Einnahme von Medikamenten. Trotz Fahrverboten oder Auflagen für die Industrie geht die Agentur davon aus, dass der Klimawandel das Problem noch verschärfen werde. Daher müssten wirkungsvollere Maßnahmen getroffen und Investitionen in saubere Technik getätigt werden.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-50745/eu-umweltagentur-feinstaub-verursacht-2011-rund-430000-todesfaelle.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com